

Medienmitteilung 8.5.20

Wiedereröffnung des Naturmuseums St.Gallen

Es wird doch noch Frühling

Einen Tag vor der Eröffnung der Sonderausstellung «Allerlei rund ums Ei» kam der Lockdown – nun öffnet die beliebte Frühlingsausstellung doch noch ihre Türen. Zum Schutz von Besuchenden und Personal gelten aber besondere Anti-Corona-Massnahmen. Anpassungen erfolgten auch im Jahresprogramm.

Mit der Wiedereröffnung des Naturmuseums am kommenden Dienstag 12. Mai kehrt der Frühling in die während 8 Wochen verwaisten Ausstellungsräume zurück. Besucherinnen und Besuchern stehen wieder alle vier Stockwerke offen und die faszinierende Welt der Eierleger kann in der beliebten Sonderausstellung doch noch entdeckt werden. Einiges ist aber anders: im Eingangsbereich sind die Themen Handhygiene und Distanz präsent, Streicheldachs, Spiel- Hörstationen sind mit Absperrbändern versehen und in der Sonderausstellung ist bis am 8. Juni kein Hühnergegacker zu hören. Letzteres als ein Zeichen der Solidarität gegenüber Zoos und Wildpärken, die bis zum 8. Juni geschlossen bleiben.

Spuren hinterlassen

Wie alle Schweizer Museen hat das Naturmuseum St.Gallen ein individuelles Schutzkonzept erarbeitet, welches auf den Vorgaben von Bund, Kanton und den Vorgaben des Verbandes der Schweizer Museen (VMS) basiert. Es regelt von der Besucherzahl, über die Reinigung bis zum Umgang mit kranken Personen alle Bereiche, die zur Eindämmung des Coronavirus von Bedeutung sind. Aber auch anderweitig hat der Virus seine Spuren hinterlassen: die geplante Sonderausstellung «Aus Meisterhand – Tierpräparate von Ernst Heinrich Zollikofer» wurde auf nächstes Jahr verschoben. Im Gegenzug wurde die Sonderausstellung «Allerlei rund ums Ei» bis zum 9. August verlängert, wobei Hasen, Hühner und die schlüpfenden Küken nur bis am 5. Juli Teil der Ausstellung sein werden. Die anschliessende Eichhörnchen-Ausstellung wird nun bereits am 29. August eröffnet.

Zeitfenster für Risikogruppe

Um auch Personen über 65 Jahren einen möglichst risikofreien Museumsbesuch zu ermöglichen, ist neu das Zeitfenster am Mittwochabend von 17-20 Uhr ausschliesslich für diese Besuchergruppe reserviert. Veranstaltungen und Gruppenführungen finden aufgrund der behördlichen Vorgaben bis auf weiteres keine statt. Für Schulführungen gelten besondere Schutzmassnahmen, die ebenfalls auf der Website des Naturmuseums zu finden sind.

Impressionen eines ganz besonderen Frühlings

Ausgedehnte Balkonbeobachtungen und einsame Streifzüge in der Natur prägten die letzten Wochen – vielleicht ist dabei auch das eine oder andere Frühlings-Foto entstanden. Passend zur Verlängerung des Frühlings zeigt das Naturmuseum auf einem Monitor in der Sonderausstellung besondere Frühlingsmomente der Besucherinnen und Besucher. Wer seinen ganz persönlichen Moment des Frühlings 2020 in der Sonderausstellung teilen möchte, postet diesen bis zum 14. Juni auf Instagram mit #frühling_nmsg. Der meistgelikte Beitrag gewinnt eine Führung durch die Sonderausstellung «Allerlei rund ums Ei», angepasst auf die aktuell zulässige Personenzahl.

Weitere Informationen:

Direktlink auf das Schutzkonzept: https://www.naturmuseumsg.ch/wp-content/uploads/2020/05/Schutzkonzept_NMSG_Covid19.pdf

Bilder zur Wiedereröffnung des Naturmuseums:

Bitte verwenden Sie sämtliche Bilder nur mit Nennung der Fotografen.



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Bild 1: Ab kommendem Dienstag 12. Mai stehen die Türen des Naturmuseums St.Gallen Besucherinnen und Besuchern wieder offen. Es gelten jedoch besondere Schutzmassnahmen
(Foto: Leo Boesinger)

Bild 2: Die beliebte Sonderausstellung «Allerlei rund ums Ei» wird bis zum 9. August verlängert. Lebende Hasen, Hühner und Küken sind vom 9. Juni bis 5. Juli zu beobachten
(Foto: Jean-Claude Jossen)

Bild 3: Teil des Schutzkonzepts für Museen ist die Absperrung von Objekten, die in die Hand genommen werden können. Dazu gehören Streicheltiere wie der Kormoran und alle Hör- sowie Spielstationen.
(Foto: zVg Naturmuseum St.Gallen)